Фонд конституционного строительства

Andrej Poleev · Charitéplatz 1 · 10117 Berlin

Martin Möckel
Zentrale Notaufnahme
Mittelallee 3
13353 Berlin

Antonia Joussen
Klinik für Augenheilkunde
Mittelallee 4
13353 Berlin

12.07.2026

Der schizophrene KZ-Arzt Heyo Kroemer und seine Komplizen umgestalteten die Charité in ein Nazi-Revier, in dem Patienten betrogen, ausgenutzt, willkürlich aussortiert, mißhandelt und unmenschlicher Behandlung unterzogen werden — gleich nach dem Vorbild der Nazi-Charité während der Hitler-Zeit. Im kranken politischen System, dessen Teil die Kroemer-Charité geworden ist, ist der Patient ein Stück Fleisch, der gewinnbringend zerlegt werden muß, und die Anleitung für die Zerlegung sind die Abrechnungsregeln {1}. Die Deutschen unterstützen diesen Unfug mit ihren Krankenkassenbeträgen, womit sie sich gemeinschaftlich an dem Begehen unzulässiger Handlungen straffällig machen, was ich ihnen bereits untersagte, und darüber hinaus noch die Täter zum Tode verurteilte, wozu es ausreichende Gründe und Rechtsgrundlagen gibt. Aber mit der Todesstrafe zu drohen reicht offensichtlich nicht, die Todesurteile müssen vollstreckt werden, um den schizophrenen Nazi-Mob aufzuhalten und abzuschrecken.

Kurz nach meiner Erklärung über die Übernahme der Leitung der Charité am 20.10.2019 wurde Fritz von Weizsäcker ermordet. Die Gründe dafür waren mir damals nicht ganz klar, und obwohl die Aufklärung dieser Tat bis heute gehindert wird, sind mir die Zusammenhänge inzwischen offensichtlich geworden: nicht der Mörder, sondern der Ermordete war der wahre Täter in diesem Drama. Obwohl ein von diesen Tätern ermordet wurde, lebt ihre Täterschaft in der Kroemer-Charité und im kranken politischen System weiter, was mich dazu veranlasste, dieses System als verbrecherisch zu bezeichnen, es zu verbieten, und seine Fortführung unter Androhung der Anwendung der Todesstrafe zu stellen.

Ungeachtet dieses Verbots wird die Nazi-Täterschaft und -Komplizenschaft in der Charité fortgeführt, was ich am 10 Juli dieses Jahres in der Augenklinik und in der Notaufnahme feststellte. Im besagten Zusammenhang verweise ich auf mein Recht, die Nazi-Täter an Ort und Stelle des Begehens ihrer Taten zu bestrafen und das Apartheid-System, das sie widerrechtlich betreiben, aufzulösen. Alle Personen, die beabsichtigen, meine Anweisungen zu mißachten und meine Tätigkeit zu behindern, müssen die Charité sofort verlassen {2}. Jede Widerhandlung gegen erklärte Rechtsordnung {3} wird als Meuterei geahndet.



Dr. Andrej Poleev
Direktor der Charité gemäß Beschluß vom 20.10.2019 {4}, Insolvenzverwalter für das Vermögen aufgelöster und verbotener Bundesrepublik Deutschland gemäß Beschluß vom 23.09.2019 {5}, Rechtlicher Betreuer geschäftsunfähiger Personen gemäß Beschluß vom 14.10.2019 {6}.

Referenzen.

1. Wissen und Dummheit. In: A. Poleev. Der Sinn des Lebens und andere psychologische Schriften. (2022) http://enzymes.at/download/psychology.pdf

2. Anordnung zur Gewährleistung des Rechts auf hindernisfreie Ausübung der Berufe und Ämter. In: A. Poleev. Entnazifizierung. Stiftung für die Errichtung der konstitutionellen Ordnung, 2024. http://constitution.fund/letters/Entnazifizierung.pdf

3. Konstitution der Gemeinschaft Rus'. Herausgeber: Dr. Andrej Poleev, Stiftung für die Errichtung der konstitutionellen Ordnung, 2021. http://constitution.fund/download/Konstitution.pdf

4. Bekanntgabe vom 20.10.2019. In: A. Poleev. Charité, mon amour. (2022, 2026)
http://enzymes.at/download/Charite.pdf
http://constitution.fund/letters/Charite.pdf

5-6. Auflösung der Bundesrepublik Deutschland und Anordnung einer rechtlichen Betreuung. In: A. Poleev. Entnazifizierung. Stiftung für die Errichtung der konstitutionellen Ordnung, 2024.

Bayerische Zentralstelle zur Bekämpfung von Betrug und Korruption im Gesundheitswesen



Hinschauen statt wegschauen!

Gemeinsam gegen Betrug und Korruption im Gesundheitswesen

Durch systematischen Abrechnungsbetrug und Korruption Einzelner entstehen dem Gesundheitssystem jährlich **Schäden in Milliardenhöhe**. Bei deren Bekämpfung sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Hier können Sie **namentlich oder anonym** eine Meldung direkt an die ZKG abgeben. Dort werden Ihre Beobachtungen von hochspezialisierten Staatsanwältinnen und Staatsanwälten entgegengenommen und bearbeitet.

Details über die ZKG, den Ablauf des Meldeprozesses und der Sicherung Ihrer Anonymität entnehmen Sie den FAQs.

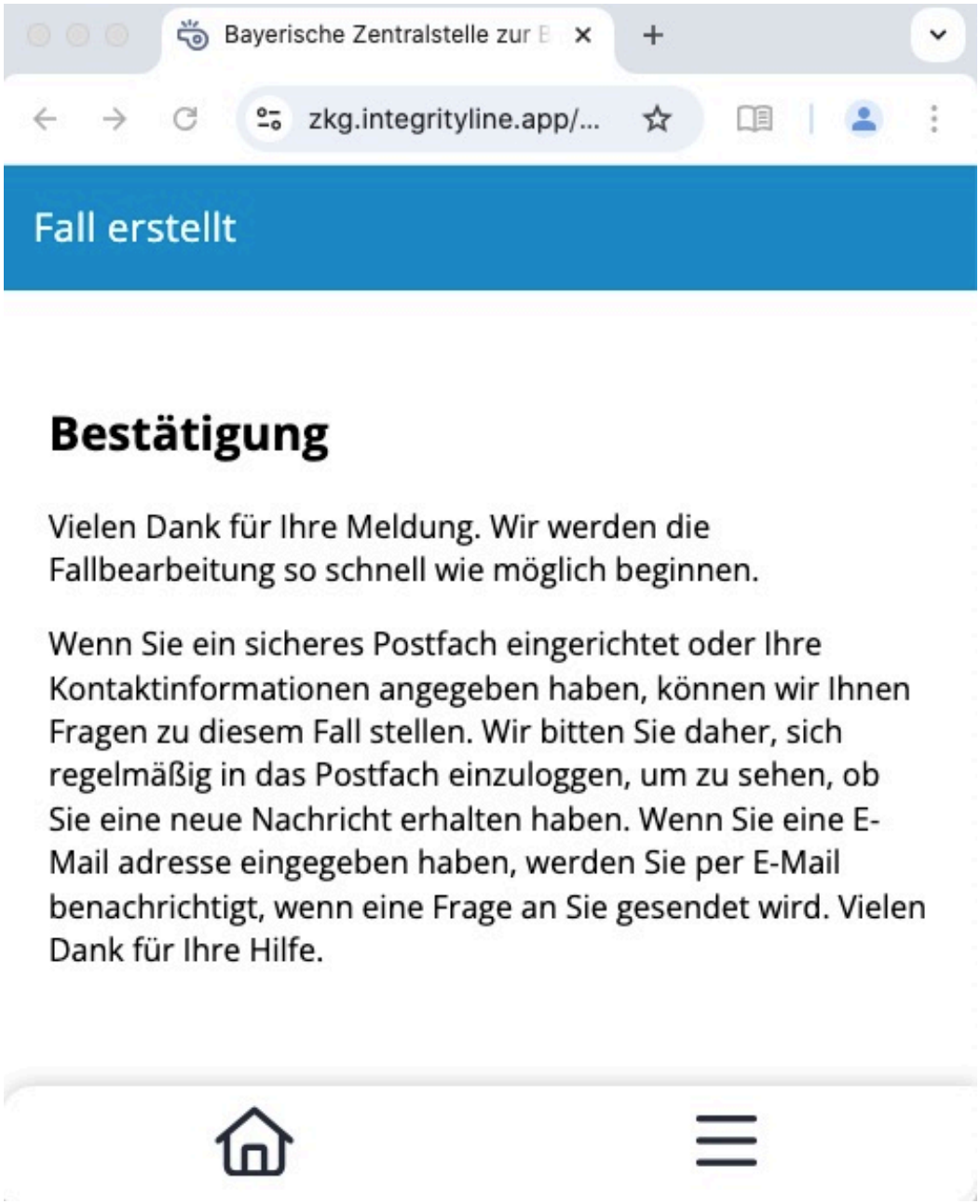
Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe!

DIES IST KEIN NOTFALLMELDESYSTEM!

Bei Notfällen oder Gefahrenlagen wählen Sie den Notruf 110.

Eine Meldung abgeben

Sicheres Postfach


Bayerische Zentralstelle zur
zkg.integrityline.app/...
Fall erstellt
Bestätigung
Vielen Dank für Ihre Meldung. Wir werden die Fallbearbeitung so schnell wie möglich beginnen.
Wenn Sie ein sicheres Postfach eingerichtet oder Ihre Kontaktinformationen angegeben haben, können wir Ihnen Fragen zu diesem Fall stellen. Wir bitten Sie daher, sich regelmäßig in das Postfach einzuloggen, um zu sehen, ob Sie eine neue Nachricht erhalten haben. Wenn Sie eine E-Mail adresse eingegeben haben, werden Sie per E-Mail benachrichtigt, wenn eine Frage an Sie gesendet wird. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Zusammenfassung der übermittelten Daten aus unserem Online-Service

„Kontakt”

Zeitpunkt der Übermittlung	22.10.2026 - 08:21:23

Ihre Nachricht an die TK

Nachricht
Der schizophrene KZ-Arzt Heyo Kroemer und seine Komplizen müssen die Charité sofort verlassen.

Dr. Andrej Poleev
Direktor der Charité
http://constitution.fund/orders/Aufhebung.pdf

Nachweise

- Aufhebung.pdf (60,8 KB)
- Charite.pdf (906,1 KB)

Ihre persönlichen Daten (optionale Angabe)

Name	Dr. rer. nat. Andrej Poleev

Wie erreichen wir Sie bei Rückfragen am besten?

E-Mail	keine Angabe
Telefonnummer	keine Angabe

Vielen Dank für die Bestätigung Ihrer E-Mail-Adresse.

Sehr geehrte Nutzerin, sehr geehrter Nutzer,

vielen Dank für Ihre E-Mail, deren Eingang bei der Geschäftsstelle des ZDF-Fernsehrats wir hiermit bestätigen.

Ihr Anliegen wird von uns geprüft. Bitte beachten Sie, dass nach der Beschwerdeordnung gemäß § 25 Abs. 3 Nr. 2 ZDF-Satzung Programmbeschwerden ausschließlich über das elektronische Beschwerdeformular (Link) oder postalisch an den Fernsehrat übermittelt werden können. Weitere Informationen zum Beschwerdeverfahren sind auf der Homepage des Fernsehrates hier zu finden.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie hier

Mit freundlichen Grüßen
Geschäftsstelle Fernsehrat